

GETREIDE AG positioniert sich neu: „Auf dem kürzesten Weg vom Hof zur Relling“

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Verkauf der klassischen Landhandelssparte hat sich die GETREIDE AG von rd. 60 Erfassungsstandorten im Binnenland getrennt. Mit diesem Schritt tragen wir dem Strukturwandel in der Landwirtschaft – vor allem bei den Marktf Fruchtbetrieben – Rechnung, bei denen in den vergangenen Jahren sehr umfangreich in Lagerraum und Infrastruktur für die Getreideaufbereitung investiert wurde.

Die hofeigene Lagerhaltung, sei es zur Zwischenlagerung (ex Ernte) für nur wenige Tage oder zur langfristigen Lagerung über mehrere Monate, ist ab einer gewissen Betriebsgröße zur Optimierung der betriebseigenen Logistik und Vermarktung unerlässlich. Dies trifft ganz besonders für die klassischen Überschussregionen Mecklenburg-Vorpommerns, Teilen von Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg zu, von wo ein Großteil der Ernte mit Panmax Schiffen über Hamburg und Rostock in den Export oder zu den großen Verarbeitungsbetrieben wie der Power Oil Rostock GmbH in Rostock oder der Hanse-Malz GmbH in Hamburg fließt.

Somit wird die klassische Funktion des Erfassungslagers ergänzend von Ihnen, den landwirtschaftlichen Betrieben selbst wahrgenommen: Aufnahme der Ernteware, Trocknung, Reinigung, Lagerhaltung und Auslieferung der Ware das ganze Jahr hindurch.

Wir als GETREIDE AG konzentrieren uns daher auf die Geschäftsfelder Getreide- und Rapserfassung für unsere Verarbeitungsbetriebe in Rostock und Hamburg sowie für die Verladung in Großschiffe an denselben Orten. Mit einer jährlichen Verarbeitungs- und Umschlagsmenge von rd. 3,3 Mio. Tonnen ist „unser Appetit“ auf die von Ihnen erzeugten Rohwaren riesengroß!

Passend zu dieser Philosophie stellen wir uns als Ihren komplementären Handelspartner auf, der mit einer effizienten Handelsorganisation aus Rostock und Hamburg die Ware bei Ihnen ab Hof übernimmt. Ein Erfassungsgeschäft von Ihrem landwirtschaftlichen Betrieb direkt zu unseren Fabriken und Exportterminals ist aus Kostengesichtspunkten das denkbar vorteilhafteste Konzept für Sie. Unabhängig davon, ob Sie ex Ernte oder auf Termin vermarkten!

Um unsere Schlagkraft zu erhöhen, werden wir am Standort Rostock eine weitere Halle mit 50.000 Tonnen Lagerkapazität zur Ernte 2016 fertigstellen. Zusätzlich werden wir die Annahmekapazitäten der Terminals erhöhen und die Verladeleistung in Rostock auf 1.000 Tonnen pro Stunde aufstocken. So sind wir sowohl im Ex-Ernte Geschäft, als auch für die Exportkampagne der Ernte 2016 optimal aufgestellt.

Wir bedanken uns für das in der Vergangenheit entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

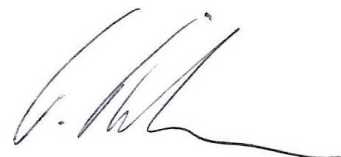
Ihr Vorstand der GETREIDE AG



Alexander Rothe



Peter Carsten Ehlers



Thorsten Tiedemann